

Turnierregeln der FLVW-Inklusionsturniere 2024

Unser Motto: *Erlebnis vor Ergebnis!*

1. Die Turnierleitung obliegt dem FLVW und dem jeweiligen gastgebenden Verein.
2. Die FLVW Turnierserie ist vornehmlich für die im FLVW gemeldeten Vereine.
3. In der Turnierserie müssen/sollen vornehmlich Spieler*innen eingesetzt werden, die einen Unterstützungsbedarf haben.
4. Spieler*innen ohne Unterstützungsbedarf müssen im Rahmen des Fairplay-Gedankens ein angemessenes Leistungsniveau besitzen.
5. Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht. Vor jedem Spielbeginn ist von den Trainer*innen bzw. Betreuer*innen darauf zu achten.
6. Trainer*innen u. Betreuer*innen agieren am Spielfeldrand als Vorbilder für Spieler*innen, Eltern und Zuschauer*innen.
7. Das Erlebnis steht vor dem Ergebnis! Im Fokus der Spiele steht der **Spaß** am gemeinsamen Fußballspielen, **nicht** der Leistungsgedanke. Leistungsschwächere Mannschaften sollen auch Spaß am Spiel haben. Jedes Team sollte mindestens einmal gewinnen!
8. Die Trainer*innen sind aufgefordert, für ein ausgeglichenes Kräfteverhältnis auf dem Spielfeld zu sorgen. Besser ein 4:3 als 7:0 Ergebnis.
9. Fair Play für Alle, bei deutlichen Unterschieden (z.B. drei Toren) in der Spielstärke zweier Teams muss die/der jeweilige Trainer*in des führenden Teams die Anzahl der Feldspieler*innen verringern. Die/der Trainer*in der unterlegenen Teams kann die Spieler*innenanzahl erhöhen.
10. Die Altersgrenze wird auf **U12, Ü12 und Ü16** festgelegt. Ausnahmen sind möglich: z.B. leistungsschwache Ältere können bei den Jüngeren mitspielen.
11. Am Spieltag dürfen die Spieler*innen jeweils nur in einer Altersklasse eingesetzt werden.
12. Es wird i.d.R. mit 6 Feldspieler*innen und 1 TW gespielt (Feld).
Es wird i.d.R. mit 4 Feldspieler*innen und 1 TW gespielt (Halle). Bei großen Hallen auch mit 5+1. Änderungen können jeweils durch die Turnierleitung beschlossen werden.
13. In Höhe der Mittellinie gibt es eine beidseitige Coaching-Zone, von der Trainer*innen agieren können.



14. Einwechselungen von Spieler*innen sind in Höhe der Mittellinie und beliebig oft als "fliegender Wechsel" gestattet.
15. Der Ball darf die Mittellinie beim Abstoß überqueren. Die Torfrau/der Torwart darf den Ball aus der Hand spielen.
16. Es wird ohne Abseits- und Rückpassregel gespielt.
17. Freistöße werden nur indirekt ausgeführt!
18. Der Ball muss nach „Aus“ an der Seitenlinie eingerollt werden bei, um wieder ins Spiel gebracht zu werden; einwerfen oder einkicken ist verboten.
19. Es darf im Zweikampf nicht gegrätscht werden.
20. Es sollte auf Kopfbälle verzichtet werden, daher den Ball möglichst nur flach spielen.
21. Es müssen keine offiziellen DFB-Schiedsrichter*innen eingesetzt werden. Können aber!
22. Der FLVW sowie der ausrichtende Verein übernehmen keine Haftung für beschädigte oder abhanden gekommene Gegenstände.
23. Der ausrichtende Verein ist für die 1. Hilfe bei Sportunfällen während eines Spieltages verantwortlich. Wir empfehlen den teilnehmenden Vereinen, zusätzlich notwendiges 1. Hilfe Material (Kühlbox, Verbandspäckchen etc.) eigenverantwortlich mitzubringen.
24. Zum Abschluss gibt es immer eine gemeinsame Siegerehrung.

Stand 20.01.2024